

VERANSTALTER

Institut für Hermeneutik und Religionsphilosophie (IHR),
Universität Zürich
www.hermes.uzh.ch

Netzwerk Hermeneutik Interpretationstheorie (NHI)
www.hermes.uzh.ch/de/NHI

ORGANISATION

Prof. Dr. Christiane Tietz
Michael N. Goldberg

Mit freundlicher Unterstützung durch:



VERANSTALTUNGSORT

Theologische und Religionswissenschaftliche Fakultät
Universität Zürich
Kirchgasse 9, 8001 Zürich
2. Stock, Raum 200
Tel.: +41 44 634 47 51
(Tram 4/15 bis Helmhaus)

Die Tagung ist allen Interessierten kostenlos zugänglich.
Wir bitten um Ihre Anmeldungen bis zum
1. Oktober 2024 per Mail an: hermes@theol.uzh.ch

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Michael N. Goldberg, Koordinator NHI
E-Mail: michaelnathan.goldberg@uzh.ch

ZUM TAGUNGSTHEMA

Weshalb messen wir etwas Bedeutung zu und anderem nicht? Wie kommt es, dass dasselbe Gesprächsthema hier für angeregte Diskussionen und dort für betretenes Schweigen sorgt? Dass wir einen Aspekt beim Erzählen einer Geschichte mit Nachdruck hervorheben und andere nicht benennen? Dass für einige Forschungsprojekte grosse Geldsummen gesprochen werden und anderen kein bedeutsamer Erkenntniswert beigemessen wird? Die Frage nach Relevanz ist ein im Kern hermeneutisches Problem: Mit der Frage, wie man etwas verstehen soll, geht die Frage einher, was überhaupt als Gegenstand des Verstehens in den Blick kommt. Jedem expliziten Verstehen von etwas geht ein Verständnis desselben als verstehenswürdig, als bedeutsam oder interessant voraus.

Der Relevanzbegriff hat zwar bereits einige akademische Aufmerksamkeit erhalten – einerseits ausgehend von der von Deirde Wilson und Dan Sperber initiierten Relevance Theory in der pragmatischen Linguistik, andererseits ausgehend von Alfred Schütz' phänomenologischem Ansatz, der sich für verschiedene sozialwissenschaftliche Untersuchungen anwenden lässt. Des Weiteren findet der Begriff Anwendung in Psychologie, Anthropologie, den Informations- und Kommunikationswissenschaften, im Marketing sowie nicht zuletzt in der Wissenschaftstheorie und der Frage nach dem Wert wissenschaftlicher Forschung.

Weitgehend unerforscht geblieben ist aber die Nähe der Relevanzfrage zu klassisch hermeneutischen Themen. Entsprechend besteht die Intention dieser interdisziplinären Tagung in der Definition des Relevanzbegriffs für hermeneutische Fragestellungen sowie der Nutzung hermeneutischer Ansätze zur Klärung von Relevanz.



**Universität
Zürich**^{UZH}

Institut für Hermeneutik
und Religionsphilosophie

Netzwerk Hermeneutik Interpretationstheorie (NHI)

9. Jahrestagung NHI Relevanz verstehen



**11.–12. Oktober 2024
Theologisches Seminar**

Freitag, 11. Oktober 2024

- 14.00 Christiane Tietz / Michael N. Goldberg
Tagungseröffnung
- 14.15– Prof. Dr. David Kaldewey (Bonn)
15.30 *Kontextualisierte Relevanz: Zur Einbettung der Sozial- und Geisteswissenschaften in der Universität des 21. Jahrhunderts*
- 15.30 Kaffeepause
- 16.00– Prof. Dr. Manuel Stetter (Rostock)
17.15 *Das Konzept der Relevanz und die Praxis der Religion. Praktisch-theologische Annäherungen*
- 17.15– Dr. Jan Straßheim (Tokyo)
18.30 *Relevanz: das Offene und das Geschlossene im Verstehen*

Samstag, 12. Oktober 2024

- 9.00– PD Dr. Martin Weichold (Dresden)
9.45 Dr. Friedrich Hausen (Dresden)
Was verdient Aufmerksamkeit? Eine praxeologisch-enaktivistische Perspektive auf Relevanz
- 9.45– Siglinde Peetz (Bern)
10.30 *Öffentlichkeit(en) verstehen – Über das Erkenntnispotenzial der Schütz'schen Relevanztheorie*
- 10:30 Kaffeepause
- 11.00– Dr. Jakob Krebs (Frankfurt)
11.45 *Piktoriale Relevanz. Zur kontextuellen Interpretation von Bildmedien*
- 11.45 Mittagspause
- 12.30– Leyla Jalili (Osnabrück)
13.15 *Relevanz „für Alle und Keinen“: Exoterisch-esoterische Darstellungsstrategien in Nietzsches Also sprach Zarathustra als Herausforderung für die literaturwissenschaftliche Hermeneutik*
- 13.15– Michael N. Goldberg (Zürich)
14.15 *Was bleibt relevant?*
- Ausblick und Schlussdiskussion
- 14.15 Tagungsende

Referentinnen und Referenten

Michael N. Goldberg: Assistent am Institut für Hermeneutik und Religionsphilosophie der Universität Zürich

Dr. Friedrich Hausen, Dresden

Leyla Jalili: Doktorandin am Institut für Germanistik der Universität Osnabrück

Prof. Dr. David Kaldewey: Professor für Wissenschaftsforschung und Politik an der Universität Bonn

Dr. Jakob Krebs: Privatdozent am Institut für Philosophie der Universität Frankfurt am Main

Siglinde Peetz: Assistentin am Institut für Soziologie der Universität Bern

Prof. Dr. Manuel Stetter: Professor für Praktische Theologie an der Universität Rostock

Dr. Jan Straßheim: Project Associate Professor an der Faculty of Arts and Sciences der Universität Tokyo

PD Dr. Martin Weichold: Privatdozent am Institut für Philosophie der TU Dresden